

50 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Schladming und Felletin

SCHLADMING/ FELLETIN Gegen Ende der 50iger-Jahre des vorigen Jahrhunderts hat Olivier Pinton, der am Dachstein Wanderungen unternahm, die Initiative zu einer Annäherung der damals etwa gleich großen Städte Schladming und Felletin, in Mittelfrankreich zwischen Clermont Ferant und Limoges gelegen, ergriffen.

50 Jahre sind inzwischen vergangen. Die Partnerschaft wurde gepflegt und vor allem auch durch

Schüler- und Jugendaustausch enge Kontakte geknüpft. Eine 26-köpfige Delegation weilte von Donnerstag, dem 13. Mai bis Samstag, dem 15. Mai, unter Führung von Finanzstadtrat Alfred Brandner und Altbürgermeister Hermann Kröll in Felletin, um das Jubiläum würdig zu feiern.

Renée Nicoux, Senatorin und Bürgermeisterin von Felletin, die Präsidentin des Partnerschaftsausschusses, Muriel Martinet sowie Gisèle Mazet,

Gattin des Langzeitbürgermeisters Jean Mazet, empfingen mit einer großen Abordnung von Vertretern der Stadt und von Bürgern die Schladminger und bereiteten diesen ein abwechslungsreiches Programm. Nach Unterbringung der Gäste bei Familien und der Besichtigung einer Spinnerei fand abends in der Schlosskirche der offizielle Empfang mit Ausstellungen statt.

Den Rahmen der Eröffnungsreden von Bürgermeisterin Renée Nicoux und von Stadtrat Alfred Brandner sowie Altbürgermeister Hermann Kröll, der einen kurzen Rückblick auf die Partnerschaft gab, bildete eine Foto- und Dokumentenretrospektive über das halbe Jahrhundert der Beziehung zwischen Schladming und Felletin. Motive der Region Schladming-Dachstein stellte der Schladminger Künstler Herbert Bauer in Form seiner bekannten Bleistiftzeichnungen aus.

Der Freitag stand ganz im Zeichen persönlicher Kontakte der Gäste aus Schladming und der Gastgeber aus Felletin. Das Partnerschaftsausschuss-Schlachting-Felletin, das von Lois Fersch angeführt wurde, erfreute am Wochenmarkt die Felletiner mit Schladminger Produkten, darun-

ter Wacholderspeck und Schladminger Bier sowie steirischem Wein. Viel Beachtung fand das Riesachsee-Duo mit ihrer steirischen Musik. Sportliche Wettkämpfe standen am Nachmittag auf dem Programm. Der Mittelpunkt des Abends war die Gedächtnisfeier im Festsaal. Bei diesem Anlass wurde seitens der Schladminger an die Partnerstadt als Gastgeschenk eine Parkgarmitur mit zwei Bänken und einem Tisch überreicht.

Am Samstag Vormittag wurde eine Straße nach Altbürgermeister Jean Mazet benannt und das Straßenschild offiziell im Beisein der Gattin Gisèle Mazet sowie zahlreicher Honoratoren aus der Stadt und Region enthüllt. Im Rathaus wurde der Partnerschaftsschwur erneuert und Urkunden unterzeichnet sowie ein Baum gepflanzt. Nach einem Festzug durch die Stadt folgten Vergnügungen, Musikdarbietungen und der Verkauf österreichischer Produkte auf dem „Coutaud Platz“. Am frühen Abend hat die Schladminger Delegation Felletin wieder Richtung Schladming verlassen. Im nächsten Jahr wird das Jubiläum in Schladming gefeiert.



Schladminger nehmen viele schöne Erinnerungen an ihre Reise nach Felletin mit nach Hause